

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 125. Ratssitzung vom 23. Mai 2012

2694. 2008/333

Weisung vom 18.04.2012

Motion von Dr. Martin Sarbach (SP) und Markus Knauss (Grüne) betreffend Parkplatzüberhang, Erlass einer Verordnung für dessen Abbau, Antrag auf Fristerstreckung

Der Stadtrat beantragt sofortige materielle Behandlung und eine Fristverlängerung zur Vorlage einer Weisung zur Motion GR-Nr. 2008/333.

Der Rat stimmt der sofortigen materiellen Behandlung stillschweigend zu.

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

STR Ruth Genner: *Der Stadtrat beantragt, für die Erledigung der vorliegenden Motion eine Erstreckung von zwölf Monaten. Wir müssen rechtliche Abklärungen für die Umsetzungen der Motion, aber auch für die von der Motion potenziell betroffenen privaten Parkierungsanlagen vornehmen. Dies nimmt sehr viel Zeit in Anspruch. Wir prüfen dabei verschiedene Konzepte; je nach Konzept hat dies Auswirkungen für den Abbau des Parkplatzüberhangs. Zudem gibt es unterschiedliche Verfahrensabläufe; dazu werden entsprechend viele Ressourcen in der Verwaltung benötigt. Die Arbeiten werden trotzdem aktiv vorangetrieben.*

Mauro Tuena (SVP) stellt den Ablehnungsantrag zur Fristverlängerung: *Für die SVP ist es glasklar, dass es in keiner Art und Weise eine rechtliche Grundlage für den Abbau des Parkplatzüberhangs gibt, wie dies die Motion fordert. Es wäre also ehrlicher, wenn der Stadtrat uns jetzt eine inhaltliche Motion vorlegt und uns sagt, dass die Idee eine reine Utopie ist.*

Weitere Wortmeldungen:

Markus Knauss (Grüne): *Die Idee zur Motion ist nicht taufrisch, sondern schon ganze acht Jahre alt. Der Stadtrat beschäftigt sich nun seit zwei Jahren damit. Wie ein anderes Beispiel zeigt, arbeiten in der Verwaltung nicht unbedingt die klügsten, dafür aber die schnellsten Juristen. Dass diese RechtsexpertInnen in diesem Fall nun nicht in der Lage sind, innerhalb dieser langen Zeit eine Weisung vorzulegen, kann ich mir nicht vorstellen. An die SVP: Natürlich gibt es eine rechtliche Grundlage. Sie ist genau der Grund, weshalb wir die Motion eingereicht haben – dies steht auch so im Text. Wir beantragen die Ablehnung der Weisung.*

2 / 2

Simone Brander (SP): Auch die SP-Fraktion wird die Fristerstreckung nicht gewähren. Uns ist es inhaltlich weiterhin ein wichtiges Anliegen, dass man den Parkplatzüberhang abbaut. Nach unserer Meinung hatte der Stadtrat in den letzten zwei Jahren genug Zeit, um die Verordnung zu erarbeiten und nun würden wir in der Kommission gerne darüber diskutieren.

Der Rat lehnt den Antrag des Stadtrats mit 115 gegen 0 Stimmen ab.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat